

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung der Vereinigte Filzfabriken AG gemäß § 37x WPHG innerhalb des 2. Halbjahres 2015

Die Umsatzerlöse und die Gesamtleistung für den Zeitraum 01.01. – 30.09.2015 lagen deutlich über den Werten des Vorjahreszeitraums und der Planung.

Die Finanz- und Vermögenslage hat sich gegenüber dem Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2015 verändert. Die Bilanzsumme ist gestiegen, auf der Aktivseite im Wesentlichen durch eine Erhöhung des Anlagevermögens und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, auf der Passivseite insbesondere durch die gestiegenen kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Die insgesamt erfreuliche Geschäftsentwicklung führte zu einem EBIT über Vorjahresniveau. Aufgrund von Verschiebungen im Umsatzmix kam es dabei zu einem Anstieg der Materialquote bei gleichzeitig reduzierter Personalaufwandsquote.

Im Durchschnitt beschäftigte die Gesellschaft in den ersten 3 Quartalen des Geschäftsjahres 144 Mitarbeiter (1.-3.Q. 2014 143 MA). Zum Stichtag 30.09.2015 waren wie im Vorjahr 18 Ausbildungsplätze besetzt.

Aufgrund der aktuellen Geschäftsentwicklung im vierten Quartal gehen wir davon aus, im Geschäftsjahr 2015 Umsatzerlöse und ein operatives Ergebnis über dem Vorjahresniveau zu erzielen. Trotz aller Herausforderungen erwarten wir für 2016 eine weiterhin zufriedenstellende Geschäftsentwicklung.

12. November 2015

Der Vorstand